

Im Juni 2022

## **Viertelfestival NÖ 2022: Ein Sommer im Zeichen des Platzhirsches**

**Das Viertelfestival NÖ im Weinviertel geht noch bis 15. August unter dem Motto „Weitwinkel“ über die Bühne.**

**Noch bis 15. August** ist der Platzhirsch – Markenbotschafter des Viertelfestival NÖ – im Weinviertel zu Gast. In den Sommermonaten **JULI & AUGUST** stehen noch **rund 80 Veranstaltungen zahlreicher Projekte** zum **Motto „Weitwinkel“** auf dem Programm, die mit viel Originalität, Kreativität und jeder Menge Engagement der Projektverantwortlichen verwirklicht werden.

### **DAS MOTTO**

Das **Festival-Motto „Weitwinkel“** regt dazu an, das eigene Sichtfeld zu erweitern und Ausschau nach dem Unscharfen, dem Randständigen, dem Verborgenen und vermeintlich Unwichtigen zu halten.

Wenn wir etwas betrachten, legen wir den Fokus auf die Mitte. Was an den Rändern des Sichtfeldes liegt, nehmen wir nur unscharf und schattenhaft wahr. Egal, ob wir unsere tatsächlichen oder unsere inneren Augen verwenden. So funktioniert unser Sehen.

Aber stellen wir uns doch einmal vor, wir wären mit einer Weitwinkel-Optik ausgestattet: dann wäre ALLES anders. Unser Sichtfeld wäre größer und in seiner Gesamtheit gestochen scharf, auch an den Randzonen und im Hintergrund. Wir würden mehr erkennen, mehr wissen und am Ende vielleicht andere Entscheidungen treffen.

### **ÜBER DIE PROJEKTE**

Vor dem Hintergrund des Festival-Mottos fokussieren die Projekte auf konkrete optisch-visuelle Phänomene sowie – auf symbolischer Ebene – auf Horizonterweiterung und Perspektivenwechsel. Die thematische Bandbreite reicht von der Beleuchtung lokaler Besonderheiten über Regionalgeschichte, Aspekte der Landwirtschaft, Natur- und Klimaschutz, Globalisierung, Arbeit und Migration und den Umgang mit Leerstand bis zur Pflege des kulturellen Erbes. Die Umsetzung erfolgt mit unterschiedlichsten Medien, etwa mittels Fotografie, Film, bildender Kunst, Musik, Theater, Tanz und Literatur und diskursiven Programmen.

Das „Viertelfestival NÖ – Weinviertel 2022“ findet in enger Kooperation mit der NÖ Landesausstellung 2022 im Schloss Marchegg statt.

### **PROGRAMM VON 1. JULI BIS 15. AUGUST (CHRONOLOGISCH)**

Detaillierte Informationen zu allen Projekten unter [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at).

#### **Ingeborg Heimhölcher, Kulturkooperation Schlossfestival Wilfersdorf: „theater-wagen. Maskenworkshop und Theater auf Rädern“ [Open-Air-Revuetheater & Masken-Workshop]**

In Kooperation mit dem Schlossfestival Wilfersdorf bietet das Schaustellerpaar Egon und Erika (RRemi Brandner und Ingeborg Schwab) einen Maskenworkshop für Schulen an und bringt das Theaterstück „Eine Reise um die Welt“ im Schlosshof zur Aufführung. Gespielt wird auf dem *theater-wagen* – einer fahrbaren Bühne voller ungewöhnlicher Requisiten und skurriler Masken, die das Publikum auf eine Reise um die Welt und ins Reich der Fantasie entführt. Auf dem Programm steht eine Mischung aus Körpertheater, Slapstick, Akrobatik, Zauberkunst, Moritaten und eigenen Liedern. Nach der Vorstellung haben Eltern und Kinder die Möglichkeit, selbst Masken zu basteln.

**Termine / Programm:** 2. Juli, 17 Uhr & 3. Juli, 11 & 17 Uhr: „Eine Reise um die Welt“ mit Egon und Erika, dem Schaustellerpaar des theater-wagens. Nach Ende des Theaterstücks können noch Masken hergestellt und auf der Bühne in Szene gesetzt werden.

**Ort:** 2193 Wilfersdorf, Liechtenstein Schloss

**Künstlerische Leitung:** Ingeborg Schwab

**Veranstalter:** theater-wagen + Schlossfestival Wilfersdorf

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-699-10 089 411 (Ingeborg Schwab)

[www.vfnoe.at/va/theater-wagen](http://www.vfnoe.at/va/theater-wagen)

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

### **Armin Knöbl, Daniela Massinger: „Turm der Zukunft. Ein neues Wahrzeichen entsteht“** [Bildende Kunst: Graffiti | Ökologie & Sonnenenergie | Leerstand]

Beim Projekt „Turm der Zukunft“ bemalt die „Rip Off Crew“, bestehend aus drei heimischen Street-Art-Künstlerinnen, den 45 Meter hohen Siloturm in Engelhartstetten. Seine Südfassade wird zudem mit Photovoltaik-Modulen ausgestattet. – Rund 300, bis zu 70 Meter hohe Silotürme prägen unverkennbar die Dorfpanoramen. Sie gehören zum industriellen bzw. kulturellen Erbe der Region, sind aber zunehmend Leerstand und Verfall preisgegeben. Mit dem Projekt des Vereins „Silosophie“ wird nun ein erster Turm zum ganzheitlichen Wahrzeichen der Zukunft.

**Termine / Programm:** Der Prozess der künstlerischen Bemalung ist von **5. bis 15. Juli** jeweils von 9–17 Uhr zu bestaunen.

**Ort:** 2292 Engelhartstetten, Bahnstraße 16, Siloturm

**Künstlerische Leitung:** Armin Knöbl, MSC

**Veranstalter:** Silosophie

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-75 092 857 (Armin Knöbl)

[www.vfnoe.at/va/turm-der-zukunft](http://www.vfnoe.at/va/turm-der-zukunft)

### **LEIDER ABGESAGT!**

### **Stefanie Gutmann: „WALDWINKEL. (Kunst+Mensch) x Wald = LEBEN“** [spartenübergreifendes, soziales Kunstprojekt]

*Beim Projekt „WALDWINKEL“ der Theaterschaffenden Stefanie Gutmann erforschen die etwa 50 Teilnehmer\*innen gemeinsam mit Künstler\*innen der Sparten Bildende Kunst, Fotografie, Literatur, Musik und Darstellende Kunst sowie mit Förster\*innen den Stadtwald Mistelbach und bringen ihre Eindrücke in einem der künstlerischen Medien zum Ausdruck. Ziel ist, geltende Normen zu reflektieren und — in einer „Weitwinkel“-Perspektive — die Welt durch die Augen des Gegenübers betrachten zu lernen. Alle Werke werden bei einem Abschlussfest präsentiert und zum Verkauf angeboten. Erlöse wie Spenden kommen dem Kolpinghaus Mistelbach, dem Verein Frauen für Frauen und der Allgemeinen Sonderschule Mistelbach zugute.*

**Termine / Programm:** 8. Juli, 14:41 Uhr: Eröffnung, 15:15 Uhr: Präsentation der Werke in Gruppen an verschiedenen Stationen im Wald, 17:17 Uhr: Darbietung der Erlebnisgruppe Musik, bis 21:12 Uhr: geselliges Beisammensein bei Speis und Trank

**Ort:** 2130 Mistelbach, Obere Siedlungsstraße 1a, Stadtwald Mistelbach, Martinsklause

**Künstlerische Leitung und Veranstalterin:** Stefanie Gutmann

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-677-64 737 418 (Stefanie Gutmann)

[www.vfnoe.at/veranstaltung/waldwinkel/](http://www.vfnoe.at/veranstaltung/waldwinkel/)

### **Christian Pfabigan, WMB Weinviertel Museum Betriebs GmbH: „Luftblick. Weinviertel von oben“**

[Ausstellung/Fotografie & Videos]

In der Ausstellung „Luftblick“ werden mittels Drohne und Weitwinkelkamera aufgenommene Luftbilder des nördlichen Weinviertels in Form von Fotos und Kurzvideos gezeigt. Aus der Vogelperspektive zeigen sich charakteristische und zugleich unvertrauten Formen, Linien und Muster, die die Weinviertler Landschaft prägen. Auf diese Weise wird eine völlig andere Betrachtungsweise des Alltäglichen und eine neue Auseinandersetzung mit der Umgebung möglich.

**Termine / Programm:** 8. Juli, 18 Uhr: Eröffnung der Ausstellung mit Musik & Snacks; Die Ausstellung ist von 9. bis 24. Juli frei zugänglich, Di bis So jeweils von 10–17 Uhr.

**Ort:** 2130 Mistelbach, Waldstraße 44–46, M-Zone im MAMUZ

**Künstlerische Leitung:** Mag. Christian Pfabigan

**Veranstalter:** Verein Iepschi

**Karten/Info:** Freie Spende bei der Eröffnung, Info +43-664-19 78 193 (Christian Pfabigan)

[www.vfnoe.at/va/luftblick](http://www.vfnoe.at/va/luftblick)

### **Peter Muck, Daniel Muck, Musikkapelle Zellerndorf: „Mondschein-Konzert. Open-Air-Konzert bei Vollmond“**

[Blasmusik E&U: Open-Air-Konzert]

Beim „Mondschein-Konzert“ am Zellerndorfer Teich nimmt die Blasmusikkapelle Zellerndorf im still-romantischen Freiluft-Ambiente den Vollmond und das nächtliche Himmelszelt musikalisch ins Weitwinkel-Visier. Kompositionen wie die „Mondscheinsonate“, „Clair de Lune“ oder „Star Wars“ sind dem Nachthimmel gewidmet. Einige dieser Werke werden an diesem Abend zu Gehör gebracht. Auf dem Programm stehen klassische und zeitgenössische Werke sowie U-Musik. Höhepunkt ist die Erstaufführung von Daniel Mucks Komposition „Moonlight“.

**Termine / Programm:** 9. Juli, ab 18 Uhr: Einlass und Heurigenbetrieb

**Ort:** 2051 Zellerndorf, Zellerndorfer Teich

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Künstlerische Leitung:** DI Peter Muck, Mag. Daniel Muck

**Veranstalter:** Musikkapelle Zellerndorf

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-676-52 28 235 (Kpm. Mag. Andreas Trauner)

[www.vfnoe.at/va/mondschein-konzert](http://www.vfnoe.at/va/mondschein-konzert)

### **Flora & Martin Szurcsik-Nimmervoll, Renate Holzmayer: „Ins Blickfeld rücken. Ausstellung: non-lieu | lieu de sens“**

*[Ausstellung: Bildende Kunst & Diskurs]*

Auf dem Programm der Ausstellung „Ins Blickfeld rücken“ des Kurator\*innenduos Flora & Martin Szurcsik-Nimmervoll in der ehemaligen Erziehungsanstalt in Kirchberg am Wagram stehen Medienkunst und Performance, Filmscreenings, Musik und Diskussionsveranstaltungen. Gegenstand der künstlerischen Positionen ist ein umfassender Blick auf das Spannungsfeld zwischen naturbelassenen sowie gestalteten und funktionalen Orten sowie deren Bedeutung für die Gesellschaft.

**Termine / Programm:** 9. Juli, 16 – 22. Uhr, 16 Uhr: Eröffnungsveranstaltung der Ausstellung non-lieu | lieu de sens;

10. Juli bis 6. August, 15 – 22 Uhr: Regulärer Ausstellungsbetrieb und Zusatzveranstaltungen. Performative Interventionen, Medienkunst und Installation.

6. August, 16 Uhr: Abschlussveranstaltung der Ausstellung non-lieu | lieu de sens.

**Ort:** 3470 Kirchberg am Wagram, Marktplatz 27, ehem. Erziehungsanstalt

**Künstlerische Leitung:** Flora & Martin Szurcsik-Nimmervoll

**Veranstalter:** Verein Kunst Kultur Kirchberg am Wagram

**Karten/Info:** Eröffnung & Abschlussveranstaltung – Eintritt frei, Andere VA: Regulär: 5 € + umfangreiche Ermäßigungen unter 18 Jahren, Info +43-676-65 06 990 (Wolfgang Giegler)

[www.vfnoe.at/va/ins-blickfeld-ruecken](http://www.vfnoe.at/va/ins-blickfeld-ruecken)

### **Herbert Unger: „Kunstobjekte in der Kellerröhre. Poetische Recycling-Metamorphosen“ *[Skulpturen-Ausstellung & Ökologie]***

In der Ausstellung „Kunstobjekte in der Kellerröhre“ präsentiert der Recycling-Künstler Herbert Unger fantasievoll gestaltete Skulpturen aus nutzlos gewordenen Alltagsgegenständen und Materialien in einem 150 Jahre alten Weinkeller. Die Schau bietet einen Gegenpol zur konsumorientierten Wegwerfkultur: Gegenstände, die früher ein ganzes Menschenleben lang funktionieren mussten, werden heute kaum noch repariert, sondern achtlos entsorgt. Der erweiterte Blick auf den Umgang mit Alltagsmaterialien lädt zu einem bewussteren Umgang mit Ressourcen ein.

**Termine / Programm:** 16. Juli, 16 Uhr: Einlass, 18 Uhr: Vernissage. Öffnungszeiten: 17. Juli von 16–20 Uhr, 30. Juli von 16–20 Uhr, 31. Juli von 16–20 Uhr

**Ort:** 2120 Obersdorf, Ebersdorfer Weg 1, Weinkeller

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Herbert Unger

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-660-57 53 595 (Herbert Unger)

[www.vfnoe.at/va/kunstobjekte-in-der-kellerrhoe](http://www.vfnoe.at/va/kunstobjekte-in-der-kellerrhoe)

### **Gerhard Loidolt: „Gipfelstürmen. Der Berg ruft zum Stationentheater“ *[Open-Air-Stationentheater]***

Das Stationentheaterstück „Gipfelstürmen“ erweitert den Blick vom Buschberg, höchste Erhebung des Weinviertels, mit philosophischen Gedanken Heini Staudingers, mit Musik von Jimmy Schlager und Chris Heller sowie durch Poesie des legendären Arztes und Homöopathen Ferdinand Weinschenk, vorgetragen von Manfred Pintar. Beim Gipfelkreuz lassen die *Alphornbläser Salzkammergut* eine Welt-Uraufführung ins Weite klingen. Danach erfolgt — musikalisch umrahmt durch die *Stadtkapelle Mistelbach* — die feierliche Einweihung einer von Harry Raab gestalteten Holzbank. Schließlich genießt man/frau beim Freiluft-Picknick oder Imbiss in der Alpenvereinschütte den Blick ins weite Land.

**Termine / Programm:** 17. Juli, 10 Uhr: Begrüßung, 10:30 Uhr: Beginn des Stationentheaters

12 Uhr: Alphornbläser Salzkammergut; Bank-Einweihung, 13 Uhr: Picknick

Bei über 70 Voranmeldungen: 2. Start des Stationentheaters um 14 Uhr.

Tipp: Gutes Schuhwerk und Decken für das Picknick nicht vergessen! Für Essen und Trinken im Grünen ist gesorgt. (Ersatztermin bei Schlechtwetter: 24. Juli 2022)

**Ort:** 2152 Pyhra 86, Parkplatz Buschberg

**Künstlerische Leitung:** Vera Penisch

**Veranstalter:** Kunst- und Wanderverein Wacholderblick

**Karten/Info:** Freie Spende, Anmeldung bis spätestens 15. Juli 2022 unter [gipfelstuermen@aon.at](mailto:gipfelstuermen@aon.at) oder

+43-677-64 317 797; Info +43-677-64 317 797 (Vera Penisch)

[www.vfnoe.at/va/gipfelstuermen](http://www.vfnoe.at/va/gipfelstuermen)

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

### **Emel Heinreich, Cocon — Verein zur Entwicklung und Umsetzung von Kunstprojekten: „Zwielicht. Performance in der Abenddämmerung“** [Performance: Tanz, Soundinstallation]

„Zwielicht“ ist der Titel einer Performance mit Feuer, Tanz, poetischen Texten und Klanginstallationen über den Kreislauf von Leben und Vergehen auf der Plattform des mystischen Leebergs von Pettendorf. Der Leeberg mit seinem bislang noch unerforschten Hügelgrab aus der Zeit der Hallstatt-Kultur (850 bis 450 v. Chr.) bietet einen faszinierenden „Weitwinkelblick“ in alle Himmelsrichtungen und vertieft zugleich den Blick in Geschichte und Mythologie.

**Termine / Programm:** 22. & 23. Juli: 19:30 Uhr: Einlass mit Begrüßung, 20 Uhr: Beginn, Dauer ca. 30 Minuten, Begrenzte Teilnehmer\*innenanzahl! Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Ausweichlocation „Stadl“ in 3464 Gaisruck, Zum Himmelreich 1, statt.

**Ort:** 3464 Pettendorf, Am Leeberg

**Künstlerische Leitung:** Emel Heinreich

**Veranstalter:** Kulturverein Cocon

**Karten/Info:** 15 €, Karten erhältlich gegen verbindliche Reservierung unter [office@greenwitch.at](mailto:office@greenwitch.at) oder Restkarten an der Abendkasse, Info +43-699-19 249 636 (Emel Heinreich)

[www.vfnoe.at/va/zwielicht](http://www.vfnoe.at/va/zwielicht)

### **Kitty Kino: „DAS WEITE LAND. Fotografien von Kitty Kino“** [Ausstellung/Fotografie & Kurzfilme]

Unter dem Titel „DAS WEITE LAND“ werden in einem historischen Zwerndorfer Geschäft aus den 1930er-Jahren großformatige Fotografien der Regisseurin, Drehbuchautorin und Fotografin Kitty Kino ausgestellt. Ihre Marchfeld-Impressionen zeigen Windräder im Sonnenuntergang, Bewässerungsanlagen im Regenbogenspiel, Betonwüsten, in deren Pfützen sich der Himmel spiegelt – scheinbar poetische Bilder und suggestive Stimmungen, die zum Nachdenken über das Spannungsfeld zwischen Natur und technisch-zivilisatorischen Interventionen einladen. Eine limitierte Kunstpostkarten-Edition, Musikvideos und Kurzfilme ergänzen die multimediale Schau.

**Termine / Programm:** 22. Juli, 19 Uhr: Vernissage mit Videoprojektion nach Einbruch der Dunkelheit;

22. Juli bis 14. August: Die Ausstellung ist jeweils Fr, Sa von 17–20 Uhr und So von 11–14 Uhr sowie nach telefonischer Anmeldung unter +43-664-37 27 087 zugänglich. 14. August, 11–16 Uhr: Finissage

**Ort:** 2295 Zwerndorf, Dorfstraße 7, Altes Geschäft

**Künstlerische Leitung und Veranstalterin:** Kitty Kino

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-39 27 087 (Kitty Kino)

[www.vfnoe.at/va/das-weite-land](http://www.vfnoe.at/va/das-weite-land)

### **Andreas Kosek, Georg Steiner: „Die übersehene Chance. Ortssterben – Wiederaufleben“** [Open-Air-Stationentheater / Leerstand]

Das Theaterprojekt „Die übersehene Chance“ lenkt den Blick auf das Leben von früher sowie auf die Wünsche der Bewohner\*innen und will neue Ideen und Möglichkeiten für die Zukunft von Breitensee aufzeigen. Gespielt wird unter freiem Himmel auf der Dorfstraße — auf vier Bühnen vor dem ehemaligen Supermarkt.

Hintergrund: Bis 1971 war Breitensee eine eigenständige Gemeinde mit einem breiten Spektrum an gewerblicher Infrastruktur. Heute wird zur Arbeit ausgependelt, eine Bank, Geschäftslokale, ein Wirtshaus oder andere Orte des sozialen Austauschs gibt es derzeit nicht.

**Termine / Programm:** 29. & 30. Juli, 5. & 6. August: 19 Uhr: Das Straßentheater wird geöffnet. Es gibt keine fixen Sitzplätze, da sich das Geschehen über den ganzen Dorfplatz auf vier Bühnen verteilt. Abschließend werden die Bühnen zu Lokalen und Konzertbühnen mit Livemusik – ein Straßenfest beginnt!

**Ort:** 2294 Breitensee, Ortsstraße 79, Dorfplatz

**Künstlerische Leitung:** Andreas Kosek, Georg Steiner

**Veranstalter:** teatro caprile

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-83 38 041 (Georg Steiner)

[www.vfnoe.at/va/die-uebersehene-chance](http://www.vfnoe.at/va/die-uebersehene-chance)

### **Rudolf Gratzl, Gemeinde Großmugl: „weit einefoahn in d´Gmoa. Mit dem Fahrrad zur Kultur“** [Kulturfestival für Fahrradbegeisterte, geeignet für die ganze Familie]

Unter dem Titel „weit einefoahn in d´Gmoa“ laden die vier Ortschaften der Gemeinde Großmugl an einem Wochenende bei freiem Eintritt zum Kulturgenuss. Das Angebot reicht vom Open-Air-Konzert übers Dorffest bis zum Kinderkunstprogramm. Weiters öffnen viele Anwohner\*innen und Betriebe ihre Pforten und laden bei einem Tag der offenen Tür dazu ein, regionale Produkte kennenzulernen. Alle Attraktionen können bequem mit dem Fahrrad erreicht

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

und aus dieser Perspektive neu entdeckt werden. Parkmöglichkeiten gibt es vor Ort, für Quereinsteiger steht ein Fahrrad- und E-Bike-Verleih bereit.

**Termine / Programm / Orte:** 5. August, 20 Uhr: Eröffnungsfest mit SKOLKA, Feuerwehrhaus Großmugl

6. August, ab 14 Uhr: Bühne für regionale Künstler\*innen (Saure Hund, River Tyne u. v. m.) – Feuerwehrhaus, große Festbühne, Florianigasse 1, 2002 Großmugl;

10–14 Uhr: Bauernmarkt mit regionalen Produkten, 10–18 Uhr: „Best of Theatergesellschaft Geitzendorf“; Videozuschnitt der besten Szenen der bisherigen Aufführungen – Biohof Forstner, **Geitzendorf 21**, 2002 Großmugl;

14–20 Uhr: vielfältiges Kinderprogramm; Kulinarik mit Kaffee, Kuchen und regionalen Produkten

16 Uhr: Andy Müller – Ziehharmonika, ab 20 Uhr: Disco-/Tanzabend mit Hits aus den 80ies und 90ies – Feuerwehrhaus, Obere Dorfstraße, 2002 Großmugl

16 Uhr: Hofkonzerte mit wienerischem Einschlag (tba), ab 18 Uhr: „chill outside“ im Garten mit diversen DJs, **7. August**, 8 Uhr: Feldmesse, 10 Uhr: Frühschoppen mit der Blasmusikkapelle Großmugl, danach Mittagstisch und Dorfkultur – Ortskern **Füllersdorf**, Füllersdorf 27, 2002 Großmugl

ab 12 Uhr: Kinderprogramm mit Hüpfburg und Eis – Hauptplatz **Nursch**, 2002 Großmugl

14–18 Uhr: Mitmachtheater für Kinder und Jugendliche inklusive Aufführung und Jausenstation für die Eltern; WOOM – Fahrradparcours – Spielplatz **Roseldorf**, 2002 Großmugl

ab 15 Uhr: Kaffeejause mit kulturellem Beitrag – **Ottendorf**, 2002 Großmugl

16 Uhr: Hofkonzerte mit wienerischem Einschlag (tba) – ehemaliges Gasthaus Gratzl, **Ringendorf 35**, 2002 Großmugl

**Künstlerische Leitung:** Rudolf Gratzl

**Veranstalter:** Gemeinde Großmugl

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-650-92 42 567 (Rudi Gratzl)

[www.vfnoe.at/va/weit-einefoahn-in-dgmoa](http://www.vfnoe.at/va/weit-einefoahn-in-dgmoa)

### **Romana Schuler, Christoph Fürnkranz: „Museumskellergasse Hadres. Gegenwart und Tradition“** [*Bildende Kunst | Kulturelles Erbe: Wein*]

Zur Schärfung der „Weitwinkel“-Perspektive wird beim Projekt „Museumskellergasse Hadres“ in der historischen und längsten geschlossenen Kellerranlage Österreichs zeitgenössische Licht- und Medienkunst von Gerry Ammann, Sylvia Eckermann, Gerald Nestler und Thomas Feuerstein inszeniert. Außerdem erfolgt die teilweise Umwidmung der Kellerröhren zur Museumskellergasse. Im Rahmen der Vernissage finden Kreativ-Workshops, eine von Herbert Krautwurm moderierte Krimi-Autorenlesung, ein performativer Löss-Sau-Kochworkshop mit Bela Eckermann und das „1. Hadreser Museumsfest“ statt.

**Termine / Programm:** 7. August, 9:30 Uhr: Workshop „Einführung in die Modellier- und Abgusstechnik mit Gips und Ton“ mit Gerry Ammann, 15 € inklusive Material, Beschränkte Teilnehmerzahl, Anmeldung bis 3. August 2022 unter +43-664-22 53 026 oder [romana.schuler@a1.net](mailto:romana.schuler@a1.net)

12. August & 13. August, 14:30 Uhr: Kids Club „Total aus dem Häuschen“: Wie baut man ein Terrarium für lebende Schnecken? Kinder-Workshop für Kinder von 6-8 Jahren mit Schneckenexpertin Jessica Wyszka. Anmeldung beim Veranstalter. 5 € inklusive Material

13. August, 14 Uhr: Treffpunkt in der alten Kellergasse; Workshop: Einführung in die Landschaftsfotografie mit Leopold Pluschkowitz. Anmeldung unter +43-664-22 53 026. 10 €

13. & 14. August: Sa 17 Uhr: Beginn Workshop „Sau im Löss“ – ein performativer Sau-Kochworkshop mit Bela Eckermann. Vorbereitung der Kochstelle, Ende ca. 20 Uhr; So 10:30 Uhr: Zubereitung der Löss-Sau

ab ca. 15:30: Kulinarik nach der offiziellen Eröffnung. Anmeldung bis 11. August: +43-664-22 53 026. Kosten 15 €

14. August, 18 Uhr: humoristische Krimi-Lesung mit dem Autorenpaar Elisabeth Lexner & Robert Boulanger und Köllamaun Herbert Krautwurm in der Alten Kellergasse. Freie Spende

**Ort:** 2061 Hadres, Alte Kellergasse

**Künstlerische Leitung:** Dr. Romana Schuler, Christoph Fürnkranz

**Veranstalter:** Verein IERSID – Vom globalen zu irgendeinem Dorf. Institut zur Erforschung regionaler Strukturen in Zeiten der Digitalisierung (in Kurzform IERSID bezeichnet)

**Karten/Info:** Info +43-664-22 53 026 (Romana Schuler)

[www.vfnoe.at/va/museumskellergasse-hadres](http://www.vfnoe.at/va/museumskellergasse-hadres)

### **Michael Staribacher, Josef Schöffmann, Ortsmusik Eichenbrunn: „Schwemmbühne Eichenbrunn. Klingende Schwemmbühne“** [*Performance: Blasmusik, bildende Kunst*]

Auf dem Dorfteich von Eichenbrunn, der Schwemme, wird eine kleine schwimmende Bühne – die „Schwemmbühne“ – errichtet. Diese eröffnet sowohl für Künstler\*innen als auch das Publikum in einem 360-Grad-Weitwinkel neue Perspektiven. Hier treffen sich Musiker\*innen zum „Schwemm-Jam“. Bildende Künstler\*innen werden auf ihr als „swimming-artists-in-residence“ unter dem Motto „Weitwinkel“ aktiv. Mit der „Klingenden Schwemmbühne – ein Finale fällt ins Wasser“ wird der Abschluss dieses Projektes gefeiert.

**Termine / Programm:** 14. August, 17 Uhr: „Klingende Schwemmbühne“ – Ein Finale fällt ins Wasser

Musikalische Darbietungen auf der Schwemmbühne und Präsentation der „swimming-artists-in-residence“. Fest-Ausklang unter den Eichen.

**Ort:** 2152 Eichenbrunn, Arena



## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Künstlerische Leitung:** Josef Schöffmann, Michael Staribacher, Lena Wachter  
**Veranstalter:** Ortsmusik Eichenbrunn  
**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-664-73 868 766 (Michael Staribacher)  
[www.vfnoe.at/va/schwemmbuehne-eichenbrunn](http://www.vfnoe.at/va/schwemmbuehne-eichenbrunn)

### LAUFENDE PROJEKTE (CHRONOLOGISCH NACH STARTTERMIN DES PROJEKTES):

**David Hebenstreit: „Im Wirtshaus ist die Flucht zu Ende. Trotzig durch den kulturellen Entzug“** [*Live-Konzerte im Wirtshaus*]

Mit seinem Projekt „Im Wirtshaus ist die Flucht zu Ende“ hat es den Kunst- und Musikschaaffenden David Hebenstreit nach Zwerndorf im Weinviertel verschlagen. Im *3er Wirtshaus* bittet er an fünf Abenden die Musiker\*innen *Alpine Dwellers*, *Mose*, *Balu & Die Surfgrammeln*, Tanja Saedi und Fritz Ostermayer auf die Bühne und holt als *Sir Tralala* selbst Musik aus der Konserve. Auch das Publikum ist eingeladen dabei zu sein — beim Zuhören, Reden, Essen, Tanzen und beim gegenseitigen Die-Wadeln-Geraderichten.

**Termine / Programm:** 13. Mai: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Alpine Dweller“, <https://www.alpinedweller.com/> DJ: Sir Tralala  
 4. Juni: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Mose“, <http://www.klangbad.de/releases/mose> DJ: Sir Tralala, <https://www.hebenstreit-david.net/>

25. Juni: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Balu & Die Surfgrammeln“, <https://www.youtube.com/watch?v=2XiFt0YKX2U> DJ: Sir Tralala

29. Juli: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Saedi“, [https://de.wikipedia.org/wiki/Tania\\_Saedi](https://de.wikipedia.org/wiki/Tania_Saedi) DJ: Sir Tralala

12. August: ab 18 Uhr: Essen, ab 20:30 Uhr: Livekonzert „Fritz Ostermayer“, [https://de.wikipedia.org/wiki/Fritz\\_Ostermayer](https://de.wikipedia.org/wiki/Fritz_Ostermayer), DJ: Sir Tralala

**Ort:** 2261 Zwerndorf, Sandparz, 3er Wirtshaus

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** David Hebenstreit

**Karten/Info:** AK 20 € (um Reservierung unter +43-676-61 68 187 wird gebeten),

Info +43-676-61 68 187 (Josef Helm)

[www.vfnoe.at/va/im-wirtshaus-ist-die-flucht-zu-ende](http://www.vfnoe.at/va/im-wirtshaus-ist-die-flucht-zu-ende)

**Andreas Semerad, Tibor Csongvai, Kunst- und Kulturkreis Wullersdorf: „vireschaun und zruckguckn. 50 Jahre Großgemeinde“** [*Ausstellung, Bildende Kunst*]

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Großgemeinde Wullersdorf eröffnet der Verein „Kunst- und Kulturkreis Wullersdorf“ mit der Ausstellung „vireschaun und zruckguckn“ den Dialog zwischen der Dorfgemeinschaft, ihrer Geschichte und zeitgenössischer bildender Kunst. In sieben Ausstellungen, die unterschiedliche Zeitabschnitte thematisieren, trifft heimatliches Erbe auf lokale Gegenwartskunst. Die Orte der Begegnung reichen vom Bauernmuseum über eine alte Schule und ein stillgelegtes Wirtshaus bis zum uralten Weinkeller und anderen Begegnungsorten mit Vergangenheit, die zu Betrachtung und Reflexion einladen.

**Termine / Programm / Orte:** 13. Mai, 19 Uhr: Vernissage, Stiegenwirt, Abt Karl-Straße 205, 2041 Wullersdorf; 28. Mai, ab 15 Uhr: Ausstellung & 29. Mai: ab 15 Uhr: Ausstellung 19 Uhr: Finissage, Galerie HundsBergKellerGasse, 2041 Hart-Aschendorf;

10. Juni, 19 Uhr: Vernissage & 11./12. Juni: Die Ausstellung ist von 9–12 und 15–21 Uhr frei zugänglich, Alte Schule, Grund 66, 2042 Grund;

24. Juni, 19 Uhr: Vernissage, Stiegenwirt, Abt Karl-Straße 205, 2041 Wullersdorf;

15. Juli, 19 Uhr: Vernissage und Heuriger & 16. Juli, ab 16 Uhr: Ausstellung und Heuriger, & 17. Juli: ab 15 Uhr: Ausstellung, Bauernmuseum Kalladorf, Kalladorf 67, 2042 Kalladorf

30. Juli, 14 Uhr: Vernissage mit Führungen und Heuriger & 31. Juli, 15 Uhr: Ausstellung mit Führungen und Heuriger, Urgrund, Kellertrift 133, 2041 Grund

12. August, 19 Uhr: Vernissage, 20 Uhr: Publikumsdiskussion, Stiegenwirt, Abt Karl-Straße 205, 2041 Wullersdorf

**Künstlerische Leitung:** Mag. Andreas Semerad

**Veranstalter:** Kunst- und Kulturkreis Wullersdorf

**Karten/Info:** Eintritt frei bzw. freie Spende, Info +43-650-73 63 723 (Andreas Semerad)

[www.vfnoe.at/va/vireschaun-und-zruckguckn](http://www.vfnoe.at/va/vireschaun-und-zruckguckn)

**Katrin Bernhardt, Marktgemeinde Ziersdorf: „Das letzte Hemd hat viele Taschen. Interaktive Versuchsanordnung“** [*Partizipatives Kunst-Projekt, Foto-Ausstellung*]

Gegenstand des Projekts „Das letzte Hemd hat viele Taschen“ ist die Frage, was nach dem Tod bleibt, und die Neuinterpretation des Jahrtausende alten Brauchs, Verstorbenen Gegenstände mit ins Grab zu geben.

Besucher\*innen sind dazu eingeladen, Objekte mitzubringen, die sie als Grabbeigaben wählen würden. Diese werden

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

arrangiert und fotografisch dokumentiert. Die so entstandenen Fotos werden ausgestellt, sodass die Zahl der Exponate laufend wächst.

**Termine / Programm / Orte:** 14. Mai, 12–17 Uhr, & 15. Mai, 10–17 Uhr, Schloss Jedenspeigen, Schlossplatz 1, 2264 Jedenspeigen; 30. Juli, 11–19 Uhr, & 31. Juli, 10–18 Uhr, Ziegmuseum Ziersdorf, Hauptplatz 1, 3710 Ziersdorf

**Künstlerische Leitung und Veranstalterin:** Katrin Bernhardt

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-650-44 84 664 (Katrin Bernhardt)

[www.vfnoe.at/va/das-letzte-hemd-hat-viele-taschen](http://www.vfnoe.at/va/das-letzte-hemd-hat-viele-taschen)

### **POWERFUL PEOPLE — Kulturkreativität und Kulturpartizipation: „1000x VIELfalt. WandelCAFE mit Workshops“**

*[Partizipatives Kulturprojekt | Leerstand]*

Das Projekt „1000x VIELfalt“ der Initiative **POWERFUL PEOPLE** erfüllt ein leer stehendes Geschäftsgebäude in Groß-Enzersdorf zwei Monate lang mit Leben: Das dort installierte „WandelCAFE“ fungiert als Begegnungsort für Bürger\*innen und bietet Raum für Veranstaltungen wie Kunstworkshops, Kleidertauschpartys und Kochworkshops sowie für Kunst- und Kreativprojekte wie Ausstellungen, Filmvorführungen, Diskussionen, Konzerte und vieles andere mehr: Ein buntes Programm entsteht durch Partizipation – mit allen daran interessierten Menschen.

**Termine / Programm:** 14. Mai, 15–23 Uhr: 15 Uhr: Eröffnung des WandelCAFE mit buntem Programm zum Erleben und Staunen: Musik, Performance, Vernissage der 1000x Vielfalt-Porträtwand, Kinderprogramm;

20. Mai bis 5. August, 15–20 Uhr: Jeden Freitag Jour fixe im WandelCAFE, dem Pop-Up-Café, einem Generationen-Café, in dem gemeinsam Neues entsteht. Kunst-Workshops, Upcycling, Kochen, Essen. Markt der Ideen und mehr.

**Ort:** 2301 Groß-Enzersdorf, Rathausstraße 8, WandelCAFE

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Powerful People

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-676-61 76 373 (Mag. Karin Neckamm)

[www.vfnoe.at/va/1000x-vielfalt](http://www.vfnoe.at/va/1000x-vielfalt)

### **Johannes Schinko, Peter Dollack, Die Zwiebel - Verein zur Förderung des Kulturlebens im Marchfeld: „Bundesland Kistreich. Eine Road-Show“** *[Musikalische Bühnen-Show]*

„Bundesland Kistreich“ ist eine Bühnen-Show mit Texten, Liedern, audiovisuellen Präsentationen, Bildern und Fotos, die mit Humor und Wertschätzung eine Weitwinkelperspektive auf Vergangenheit und Zukunft des Weinviertels eröffnet. In der titelgebenden Rolle: die für Transport und Lagerung landwirtschaftlicher Produkte wie Bio-Gemüse und Wein unentbehrlichen und allgegenwärtigen Weinviertler „Kistln“. Geboten wird eine schwungvolle Hommage ans Weinviertel — das künftige neue Bundesland „Kistreich“, mit *Kistlbach* als Hauptstadt und einem eigenen Musikstil, dem „Country & Northeastern“ — kreiert und schwungvoll in Szene gesetzt von und mit der *Beerenwerten Gesellschaft*, Fotograf Rainer Friedl, Künstler Karl Heinz Vinkov und Autor Hannes Vogler.

**Termine / Programm / Orte:** 14. Mai, 2134 Staatz, Schüttkasten, Schlossplatz 2;

11. Juni, 3741 Pulkau, Pöltingerhof, Rathausgasse 4; 2. Juli, 3430 Tulln, Kunstwerkstatt, Albrechtsgasse 18; 30. Juli, 2304 Orth an der Donau, Meierhof, Graf-Salm-Gasse 2; 6. August, 2115 Ernstbrunn, Veranstaltungshalle, Hauptplatz 1

18:30 Uhr: Saaleinlass und Ausstellungsbesichtigung, 19:30 Uhr: Programmstart. In der Pause und während der Ausstellung werden Snacks und Getränke angeboten.

**Künstlerische Leitung:** Beerenwerte Gesellschaft (Folk), Rainer Friedl (Fotografie), Karl Heinz Vinkov (Bildende Kunst), Hannes Vogler (Autor)

**Veranstalter:** Die Zwiebel – Verein zur Kulturförderung im Marchfeld

**Karten/Info:** VVK (Online-Tickets) 13 € / AK 15 €, Info +43-664-15 32 828 (Elisabeth Mayer)

[www.vfnoe.at/va/bundesland-kistreich](http://www.vfnoe.at/va/bundesland-kistreich)

### **Wolfgang Hofbauer, Lukas J. Kerbler, Museum Retz-Förderverein: „Nicht jeder Berg ist ein Berg... . Hausberge im Weinviertel“** *[Regionalgeschichte, geeignet für die ganze Familie]*

Im Rahmen des Projekts „Nicht jeder Berg ist ein Berg...“ wird bei geführten Wanderungen der Blick vom „Gupferten“, einem der Retzer Hausberge, auf die Landschaft und – in einer Weitwinkelperspektive – auf die mittelalterliche Besiedlungsgeschichte gerichtet. Ein Archäolog\*innenteam spricht über die Entstehungsgeschichte des „Gupferten“, seine Bewohner\*innen sowie über Hausberge der Umgebung. Viele dieser Hügel wurden künstlich angelegt und im Mittelalter mit einem hölzernen Wohnturm bebaut. Sie fungierten als Verwaltungssitz einer Kleinregion und in Krisenzeiten als Zufluchtsort für die Bevölkerung.

**Termine / Programm:** 14. & 26. Mai, 11., 16., 19., 25. Juni, 17. & 31. Juli, 12. & 13. August

Jeweils 14 Uhr: Treffpunkt Museum Retz. Dauer der Wanderung: bis 18 Uhr. Öffnungszeiten Museum Retz: von 16. April (Karsamstag) bis 26. Oktober (Nationalfeiertag) Fr, Sa, So und Ft von 13–17 Uhr

**Ort:** 2070 Retz, Znaimerstraße 7, Museum

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Künstlerische Leitung:** Lukas Kerbler, BA MA, Mag.a Monika Winter, BA MA

**Veranstalter:** Museum Retz

**Karten/Info:** Teilnahmegebühr 6 €, Info +43-664-54 50 458 (Monika Winter)

[www.vfnoe.at/va/nicht-jeder-berg-ist-ein-berg](http://www.vfnoe.at/va/nicht-jeder-berg-ist-ein-berg)

### **Katrin Pröll, Isabell Kneidinger, Thomas Weinberger, Connie Herzog, Verein RAUMAKTIV: „Villa Swinwart. Déjà-vu“** *[Bildende Kunst & Kommunikation | Leerstand]*

Das Kollektiv für Leerstandsbelegung vom Verein RAUMAKTIV verwandelt das ehemalige, jetzt leerstehende Gemeindeamt in die „Villa Swinwart“, einen Ort des künstlerischen Austauschs und der Kommunikation. Anlässlich des 900-jährigen Bestandsjubiläums von Groß-Schweinbarth gilt die Aufmerksamkeit sowohl der Vergangenheit als auch der Zukunft der Ortschaft. Das Foto-Archiv der Gemeinde wird künstlerisch aufgearbeitet, mit den Ergebnissen von zwei Camera-Obscura-Foto-Workshops erweitert und in einer Ausstellung präsentiert. Eine Ideenwerkstatt zur Nutzung von Leerstand insgesamt sowie des alten Gemeindeamts im Besonderen komplettiert das Programm.

**Termine / Programm:** 14. Mai, 9-13 Uhr & 13-17 Uhr: Schreibwerkstatt; 21. Mai, 13-17 Uhr: Foto-Workshop der Künstler\*innen Isabella Kneidinger und Thomas Weinberger (Bau einer Camera Obscura, Fotografieren von interessanten Plätzen im Ort, Entwickeln der Fotos in einer Dunkelkammer); 18. Juni & 19. Juni, 14-18 Uhr: Schreibwerkstatt; 2. Juli, 14-18 Uhr: Schreibwerkstatt; 3. Juli, 11-19 Uhr: 11 Uhr: offizielle Eröffnung der Ausstellung, anschließend Rahmenprogramm; Ausstellung bis 10. September; 12. August, 16-19 Uhr: Schreibwerkstatt

**Ort:** 2221 Groß-Schweinbarth, Hauptplatz 1, Altes Gemeindeamt

**Künstlerische Leitung:** Katrin Pröll, Isabell Kneidinger, Thomas Weinberger, Connie Herzog

**Veranstalter:** Verein RAUMAKTIV

**Karten/Info:** Eintritt frei, Anmeldung unter [info@atlaspromotion.at](mailto:info@atlaspromotion.at) (begrenzte Teilnehmer\*innenzahl),

Info +43-699-19 436 938 (Katrin Pröll)

[www.vfnoe.at/va/villa-swinwart](http://www.vfnoe.at/va/villa-swinwart)

### **Hilde Fuchs: „La La Silo-Land. Von Kornkammern mit Weitblick“** *[Ausstellung/bildende Kunst | Landwirtschaft]*

Gegenstand von „La La Silo-Land“, ein Projekt von Kunstschaaffenden aus Niederösterreich und der Slowakei, sind über 150 Getreidesilos, die als Speicher, Sender, Landmarken und Aussichtswarten die Ackerbaugelände diesseits und jenseits der March strukturieren. Hilde Fuchs, Thomas Hörll, Johanna und Helmut Kandl, Felix Malnig, Heidi Pretterhofer, Isa Rosenberger, Oto Hudec, Ema Lančaričová, Jürgen Rendl und Martina Šimkovičová nehmen in interdisziplinären Arbeiten Silos sowie Nahsicht, Fernsicht und Vogelschau auf die Region in den Blick. Die Ergebnisse werden im Schloss Orth, das bis 1960 als Getreidespeicher diente, sowie in Devínska Nová Ves in der Slowakei ausgestellt.

**Termine / Programm / Orte:** 15. Mai, 15 Uhr: Eröffnung, 2304 Orth an der Donau, museumORTH, Schlossplatz 1

Die Ausstellung ist bis 26. Juli täglich 9-18 Uhr geöffnet.

9. Juli, 17 Uhr: Ausstellungseröffnung, 841 07 Devínska Nová Ves, F-Centrum, Istrijská 4, Slowakei. Die Ausstellung ist bis 7. August am Fr, Sa und So von 13–18 Uhr zu besichtigen.

**Künstlerische Leitung und Veranstalterin:** Hilde Fuchs

**Karten/Info:** Orth/Donau: Eintritt frei (Eröffnung), täglich freier Eintritt mit NÖ-Card, 50% Ermäßigung auf Museumseintritt; Devínska Nová Ves: freie Spende; Info +43-699-17 056 405 (Hilde Fuchs)

[www.vfnoe.at/va/la-la-silo-land](http://www.vfnoe.at/va/la-la-silo-land)

### **Martin Breindl: „HZWEIO. Generative Klanginstallation“** *[Soundinstallation im öffentlichen Raum]*

„HZWEIO“ ist eine Soundinstallation des Klang- & Installationskünstlers Martin Breindl, die temperaturbedingte Kontraktionen von PET-Flaschen im öffentlichen Raum hörbar macht.

Dafür werden blaue Maischetonnen mit einem Fassungsvermögen von je 200 Litern direktem Sonnenlicht ausgesetzt. Jedes Fass enthält ca. 100 leere Plastikflaschen, leicht zusammengedrückt und hermetisch verschlossen. Sie dehnen sich mit steigender Temperatur aus und ziehen sich zusammen, wenn die Umgebung abkühlt. So entstehen jede Menge leiser Klick- und Plopp-Geräusche. Mikrofone nehmen diese auf und übertragen sie an ein Lautsprechersystem im öffentlichen Raum. Die „Komposition“ folgt einem Algorithmus, vollständig an die Naturgesetze gebunden, im Rhythmus von Tag und Nacht sowie von Temperaturveränderungen, die sich den lokalen Wetterbedingungen verdanken – dem weiten Winkel der Sonne von Ost nach West, welche die Landschaft erwärmt.

**Termine / Programm:** 21. Mai 19 Uhr: Eröffnung der Installation über dem Wasserspeicher hinter der alten Hofmühle; 21. Mai bis 14. August: Installation im öffentlichen Raum

**Ort:** 2020 Hollabrunn, Wasserspeicher Alte Hofmühle/Museum, Mühlenring 2

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** Martin Breindl



## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-11 22 306 (Martin Breindl)  
[www.vfnoe.at/va/hzweio](http://www.vfnoe.at/va/hzweio)

**Andreas Hermann, Hans Gumpinger: „An den Grenzen des Sichtbaren. Fotoausstellung am Berg“** [Open-Air-Foto-Ausstellung]

Die Grenzen des Sichtbaren auszuloten — dieser Aufgabe stellt sich der Fotoclub Ernstbrunn. Die Antworten werden in einer Open-Air-Ausstellung im Naturpark Leiser Berge, direkt neben der Aussichtswarte, mittels 56 großformatiger, auf Alu-Dibond-Platten aufgebrachten Fotografien präsentiert. Dokumentiert wurden unterschiedliche Mikro- und Makrostrukturen, vom Grashalm bis zur fernen Galaxie. Andy Hermann rundet die Ausstellung mit von den Bildern inspirierten Kurztexten ab. Ziel ist, zur Erweiterung des Wahrnehmungsradius' beizutragen.

**Termine / Programm:** **21. Mai** – Vernissage: 17 Uhr: Eintreffen der Besucher\*innen, 17:45 Uhr: Begrüßungs- und Eröffnungsreden, musikalische Umrahmung: Leiser Kammerchor und Duo „Clear or Cloudy“, 18:30 Uhr: Buffet, 21 Uhr: Ende; **4. Juni, 2. Juli & 6. August** – geführte Tour: 11 Uhr: Bahnhof Ernstbrunn (Erster Treffpunkt für alle, die mit dem Zug der Regionalbahn ankommen). Busshuttle mit dem Naturparkbus zum Parkplatz Oberleis, 11:25 Uhr: Parkplatz Oberleis (Zweiter Treffpunkt), anschließend Führung durch die Ausstellung mit Erläuterung der Bilder und der Texte durch ein Mitglied des Fotoclubs Ernstbrunn. 13 Uhr: Abholung von Oberleis durch den Naturparkbus

**Ort:** 2115 Oberleis, Aussichtswarte am Oberleiserberg

**Künstlerische Leitung:** Andreas Hermann, MSc; Dr. Hans Gumpinger

**Veranstalter:** Kunst- und Kulturverein Ernstbrunn

**Karten/Info:** Freie Spende, Info +43-664-23 12 694 (Andreas Hermann)

[www.vfnoe.at/va/an-den-grenzen-des-sichtbaren](http://www.vfnoe.at/va/an-den-grenzen-des-sichtbaren)

**Sonja Gansterer, Jürgen Tschabrunn, Galerie grenzART: „SATELLIT grenzART. Wenn Räume fliegen“** [Bildende Kunst: Ausstellung]

Mit „SATELLIT grenzART“, einem gold lackierten Baucontainer und mobilen Ausstellungsraum, erweitert die Hollabrunner Galerie grenzART die Möglichkeiten zur Begegnung mit bildender Kunst. Der mobile Galerieraum gastiert im Wochen-Rhythmus an unterschiedlichen Orten und präsentiert temporär Kunstwerke, um zum Gedankenaustausch anzuregen. Je nach Standort stehen Kunstaktionen und Vermittlungsangebote auf dem Programm.

**Termine / Programm / Orte:** **10. Juni**, 18:30 Uhr: Eröffnung der Ausstellung im SATELLIT grenzART am Hauptplatz, 2020 Hollabrunn, 19 Uhr: Vernissage der Gruppenausstellung „Die Kunst der einen Farbe“ in der Galerie grenzART;

**8. Juli**, 19 Uhr: Eröffnung der Ausstellung im SATELLIT grenzART, Am Marktplatz, 2023 Nappersdorf

**29. Juli**, 19 – 21 Uhr: Bezirk Hollabrunn, Details unter [www.grenzart.org/events/](http://www.grenzart.org/events/)

SATELLIT grenzART: Mo bis So von 0–24 Uhr, Galerie grenzART: Fr von 15–18 Uhr, Sa und So von 10–12 Uhr

**Künstlerische Leitung:** septicwag

**Veranstalter:** Verein grenzART

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-676-79 44 057 (Jürgen Tschabrunn)

[www.vfnoe.at/va/satellit-grenzart](http://www.vfnoe.at/va/satellit-grenzart)

**Reinhard Turetschek, Rebecca Hartmann, Monika Gindl, Theatergruppe Jedenspeigen-Sierndorf: „Verwurzelt & Verwinkelt. Gastarbeiter\*innen der Zukunft“** [Stationentheater | Klimawandel | Arbeitsmigration]

Das Stationentheater-Stück „Verwurzelt & Verwinkelt“ der Theatergruppe Jedenspeigen-Sierndorf zeigt, wie Schloss Jedenspeigen zur Drehscheibe moderner, klimabedingter Gastarbeit werden könnte. Im Stück geht es um den Klimawandel und die Bedeutung von Gastarbeiter\*innen für den wirtschaftlichen Aufschwung, um Migration und Integration sowie um gesellschaftliches Konfliktpotenzial. Ganz nebenbei begibt man sich auf eine Entdeckungsreise durch das Schloss, das früher auch als Unterbringungs- und Arbeitsort für rumänische und ex-jugoslawische Gastarbeiter\*innen diente.

**Termine / Programm:** **Sa 11. Juni** – 14 und 16:30 Uhr, **So 12. Juni** – 10, 14 und 16:30 Uhr, **Sa 2. Juli** – 10, 17:30 und 19:30 Uhr, **So 3. Juli** – 10, 14 und 16:30 Uhr

**Ort:** 2264 Jedenspeigen, Schloss Jedenspeigen, Schlossplatz 1, Bezirk Gänserndorf

**Künstlerische Leitung:** Reinhard Turetschek, Rebecca Hartmann, Monika Gindl

**Veranstalter:** Theatergruppe Jedenspeigen-Sierndorf

**Karten/Info:** Eintritt 12 €, Info +43-664-2730973 (Natascha Sperk)

[www.vfnoe.at/va/verwurzelt-verwinkelt](http://www.vfnoe.at/va/verwurzelt-verwinkelt)

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

### **Heidi Strobl: „Weitwinkel beginnt am Teller. Kulinarischer Inspirationsraum“** *[Kulinarik-Bibliothek & Kommunikation]*

Das alte Nachtwächterhaus neben der Poysdorfer Pfarrkirche wird beim Projekt „Weitwinkel beginnt am Teller“ von Kulinarik-Journalistin und Köchin Heidi Strobl zu einer mit Kochbüchern bestückten Kulinarik-Bibliothek.

Besucher\*innen sind eingeladen, es sich gemütlich zu machen, sich von Rezepten aus aller Welt inspirieren zu lassen und sich mit Gleichgesinnten über die Kochkunst und das kulinarische Gedankengut der Region auszutauschen.

Der Raum ist untertags geöffnet, die Bücher können gelesen und ab fotografiert werden. Ein wöchentlicher Stammtisch und Workshops begleiten und beleben den Inspirationsraum.

**Termine / Programm:** 14. Juni, 19 Uhr: Eröffnung; 15. Juni – 15. August: Infos zu Workshops und Veranstaltungen auf [www.heidi-strobl.at](http://www.heidi-strobl.at). Der Raum ist ab 15. Juni täglich von 10–20 Uhr geöffnet.

**Ort:** 2170 Poysdorf, Berggasse 6, Nachtwächterhaus

**Künstlerische Leitung und Veranstalterin:** Heidi Strobl

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-664-11 18 569 (Heidi Strobl)

[www.vfnoe.at/va/weitwinkel-beginnt-am-teller](http://www.vfnoe.at/va/weitwinkel-beginnt-am-teller)

### **Brigitte Meissl, Künstler\*innengruppe JETZT: „GLOBAL – JETZT. Verbindet Kunst – spojuje umění?“** *[Ausstellung/bildende Kunst, Schulen, Kooperationsprojekt A/CZ]*

Unter dem Titel „GLOBAL – JETZT“ befassen sich die Künstler\*innengruppe „JETZT“ sowie Schüler\*innen aus Tschechien und Niederösterreich mit Phänomenen und Auswüchsen der Globalisierung sowie mit Aspekten des Randständigen, Verborgenen und scheinbar Unwichtigen. Die künstlerische Umsetzung erfolgt mittels Malerei, Collagen, Druckgrafiken, Objekten, Videos und einer interaktiven Videoinstallation.

**Termine / Programm:** 23. Juni, Beginn 18 Uhr, Ausstellungsdauer bis 31. Juli, geöffnet Samstag und Sonntag 14–16 Uhr

**Ort:** 2136 Laa an der Thaya, Kunsthaus Laa, Bürgerspitalasse 1

**Künstlerische Leitung und Veranstalter:** KünstlerInnengruppe JETZT

**Karten/Info:** Eintritt frei, Info +43-676-76 03 460 (Brigitte Meissl)

[www.vfnoe.at/va/global-jetzt](http://www.vfnoe.at/va/global-jetzt)

### **Andreas Olszewski: „Bespielte Stahlgiganten. Eine rhythmische Öl-Fantasie“** *[Experimentelle Musik: Open-Air-Konzert | Wirtschaftsgeschichte]*

Der Erdöl- & Erdgaslehrpfad in Prottes mit seinen faszinierenden, an Kunstobjekte erinnernden Exponaten zur Öl-Gewinnung inspirierte den Komponisten Andreas Olszewski dazu, diese zum Klingen zu bringen. Auf seine Initiative bespielen Musiker\*innen des örtlichen Musikvereins sechs dieser Gerätschaften im Rahmen eines Freiluftkonzerts mit einem viersätzigen rhythmischen Musikstück. Die Objekte befinden sich in Sichtweite zueinander. Für das leibliche Wohl sorgt ein Heuriger in unmittelbarer Nähe.

**Termine / Programm:** Rhythmische Öl-Fantasie am Erdöl-Erdgaslehrpfad,

25. Juni 19:30 Uhr, 3. Juli 16 Uhr

**Ort:** 2242 Prottes, Josef Seitz-Straße, Platz beim historischen Ölbohrturm

**Künstlerische Leitung Veranstalter:** Andreas Olszewski, MA

**Karten/Info:** Eintritt frei, Spenden gerne willkommen, Info +43-699-11 828 328 (Andreas Olszewski)

[www.vfnoe.at/va/bespielte-stahlgiganten](http://www.vfnoe.at/va/bespielte-stahlgiganten)

---

## AUF EINEN BLICK

### **Viertelfestival NÖ – Weinviertel 2022**

13. Mai – 15. August

Motto „Weitwinkel“

61 Kunst- und Kulturprojekte, 61 Orte, 190 Veranstaltungen

## PRESSEINFORMATION

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Information & kostenlose Programmbuchbestellung:

**Viertelfestival NÖ**

Projektleitung Mag. Stephan Gartner  
2130 Mistelbach, Wiedenstraße 2  
E: [viertelfestival@kulturvernetzung.at](mailto:viertelfestival@kulturvernetzung.at)  
T: 02572/34 234  
[www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)

Mit Unterstützung von: Amt der NÖ Landesregierung, Kulturabteilung (Abteilung K1).

**Presserückfragen:**

Astrid Jony  
2130 Mistelbach, Wiedenstraße 2  
+43(0)2572/20 250/513  
[astrid.jony@kulturvernetzung.at](mailto:astrid.jony@kulturvernetzung.at)



**Honorarfreie Pressefotos** in Druckqualität für Ihre Berichterstattung über das Viertelfestival NÖ und dessen Projekte finden Sie unter folgendem Link:  
<https://www.kulturvernetzung.at/de/pressefotos/?kat=254>